

# Neue DRK-Rettungswache für das Auetal

## Fit für die nächsten 20 Jahre

Moderne Rettungswache eröffnet –  
DRK hat in Rehren rund 900000 Euro investiert



Bereits Mitte April ist die neue Auetaler Rettungswache nach einer Bauzeit von zehn Monaten bezogen worden. „Sie wird fortan der Entwicklung im gesamten Rettungsdienst gerecht und fügt sich im Landkreis Schaumburg in die Reihe bedarfsgerechter Rettungswachen ein“, so Gerberding. Rund 900000 Euro hat das DRK in Rehren hinter der Alten Molkerei investiert. Davon entfallen rund 600000 Euro auf das Gebäude. Auf 350 Quadratmetern stehen den sieben Notfall- und Rettungssanitätern jetzt ein den neuen Richtlinien entsprechender Hygieneraum, ein Sozialtrakt mit Küche, Wohn- und Ruheräume, Büro und eine Fahrzeughalle für zwei Rettungswagen zur Verfügung. Bisher gibt es im Auetal zwar nur einen Rettungswagen, aber ein Reservefahrzeug steht bereit.

Energetisch ist das Gebäude für die nächsten 20 Jahre fit. Die Photovoltaikanlage auf dem Dach sorgt für Strom, zusätzlich kann sogar etwas ins Netz eingespeist werden und die Heizung wird mit Erdwärme betrieben. Die Auetaler Rettungswache ist jetzt zeitgemäß. Die Arbeitsstättenrichtlinien der

Am heutigen Mittwoch, 3. August, wird die neue DRK-Rettungswache in Rehren offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Dazu sind knapp 100 Gäste eingeladen. „Es ist schließlich ein besonderes Großprojekt“, sagt Bernd Gerberding, Geschäftsführer des DRK-Rettungsdienstes im Landkreis Schaumburg.



Die Geschäftsführer des DRK-Rettungsdienstes im Landkreis Schaumburg, Bernd Gerberding (links) und Hans-Joachim Werhahn (rechts), besprechen sich mit Wachleiter Stefan Jakob.

Fotos: la

Gesetzgeber werden ebenso eingehalten wie die Hygienrichtlinien. Und ganz wichtig: die Eintreffzeiten werden nicht nur eingehalten, sondern die Notfallsanitäter sind noch etwas schneller am Einsatzort. Ihnen bleibt nämlich der Weg aus der ersten Etage der Alten Molkerei erspart.

„Das klappt immer sehr gut“, sagte Stefan Jakob. Der Wachleiter und sein Team freuen sich über die neuen Räume. „Jetzt ist doch vieles leichter.“ Ein Tag der offenen Tür, damit sich auch die Auetaler Bürger ein Bild von der neuen DRK-Rettungswache machen können, ist in Planung und wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Foto oben: Das DRK hat insgesamt 900000 Euro in die neue Rettungswache investiert.

Sie können in der neuen Wache ebenerdig durch den Flur die Schleuse mit ihrer Einsatzkleidung und dann die Fahrzeughalle mit dem Rettungswagen erreichen. „90 Sekunden nach dem Alarm sind wir hier weg“, verspricht Wachleiter Stefan Jakob, und in höchstens acht Minuten werde das Team am Einsatzort eintreffen. „Die gesetzliche Eintreffzeit sind 15 Minuten. Das unterbieten wir immer“, sagt Gerberding zufrieden. 24 Stunden und 365 Tage im Jahr sind die Notfallsanitäter der Rehrener Wache einsatzbereit. Unterstützt werden die acht „Auetaler“ durch Kräfte aus Rinteln, die im Krankheitsfall oder während der Urlaubszeit die Vertretung in Rehren übernehmen. Der Notarzt wird bei Bedarf aus Rinteln, Stadthagen und manchmal auch aus Bad Münder oder Hameln geordert.

„Das klappt immer sehr gut“, sagte Stefan Jakob. Der Wachleiter und sein Team freuen sich über die neuen Räume. „Jetzt ist doch vieles leichter.“ Ein Tag der offenen Tür, damit sich auch die Auetaler Bürger ein Bild von der neuen DRK-Rettungswache machen können, ist in Planung und wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Wir verwirklichen Ihre Gartenträume

Tel. 0 51 52/52 76 80

Neu- und Umgestaltung • Baum- und Heckenschnitt • Rasen- und Rabattenpflege • Pflasterarbeiten • Teichanlagen

www.kemna-gartentraeume.de



Viel Erfolg in den neuen Räumlichkeiten

STATISCHE BEARBEITUNG wirtschaftlich zuverlässig

BERATUNGEN  
INDUSTRIEBAU  
SANIERUNGEN  
UMBAUTEN  
WOHNUNGSBAU



Ingenieurbüro für Baustatik Dipl.-Ing. Werner Schlesinger, Hohnser Str. 36A, 31863 Coppenbrügge  
Telefon 05156/96160 Fax 05156/961636 email statikschlesinger@t-online.de

Innovation und Tradition seit 1840



Zimmerei  
Holz- und Dachbau  
Dach-Modernisierung  
Telefon: (0 57 53) 9 22 22  
Telefax: (0 57 53) 9 22 23  
info@kluge-zimmerei.de

Zimmerei Kluge GmbH  
Schaumburger Weg 2 · 31749 Auetal-Borstel



- Schweißfachbetrieb DIN 18800-7
- Montagen
- Roll- und Garagentore
- Fenster und Türen

Wir gratulieren zur Eröffnung!

BERND WITTE  
GESCHÄFTSFÜHRER

Fritz-Hahne-Straße 3 · 31848 Bad Münder  
Tel.: 0 50 42 / 98 91 40 • Fax: 98 91 41 • Mobil: 0172 / 540 24 17  
E-Mail: bwi-gmbh@t-online.de / witte\_bernd@t-online.de  
Web: www.bwi-metallbau.de



Wir sprechen Ihre Sprache.



Fenster • Türen • Rolläden  
Holz • Kunststoff • Aluminium  
Haustüren-Ausstellung  
Tel. 05751/9647-0  
E-Mail: info@schock-fenster.de  
www.schock-fenster.de  
31737 RINTELN  
Braasstraße 7 (Industriegebiet Süd)

Wir sind für Sie da  
Partner der Region



Sichere Energieversorgung für das Auetal

Als Unternehmen vor Ort kennen wir die Anforderungen unserer Kunden. Wir engagieren uns für ein lebendiges Umfeld und fördern nachhaltige Energien.

Stadtwerke Rinteln GmbH  
Bahnhofsweg 6, 31737 Rinteln  
Fon: 05751 700-0  
Fax: 05751 700-50  
info@stadtwerke-rinteln.de  
www.stadtwerke-rinteln.de



Wir gratulieren ganz herzlich zum Neubau und wünschen für die Zukunft viel Erfolg!

RIEMER & NIEMEIER ARCHITEKTEN

bueroboss.de /renner  
Ich bin begeistert!

Herzlichen Glückwunsch

Tischlerei

Wir

Türen